

Informationen zum Coronavirus

Entsprechend der Angaben der [Welttiergesundheitsorganisation](#) (OIE) gibt es derzeit weder Hinweise darauf, dass Haustiere mit dem COVID-19-Virus infiziert werden können, noch Haustiere eine Infektionsquelle für Menschen sein könnten.

Darüber hinaus verweist die OIE auf die weitergehenden, ausführlichen Informationen der [World Small Animal Veterinary Association](#) (WSAVA), in denen auch Bezug auf den [Bericht aus Hongkong](#) vom 28. Februar genommen wird, nach dem ein Hund eines mit dem COVID-19-Virus infizierten Patienten schwach positiv auf das Virus getestet worden ist.

Der wissenschaftliche und der One Health-Ausschuss der WSAVA haben in Zusammenarbeit mit interessierten Personen aus aller Welt eine Liste mit häufig gestellten Fragen erstellt, die für Tierärzte auf der ganzen Welt von Nutzen sein soll, wenn sie sich um die Belange ihrer Kunden kümmern.

Des Weiteren informiert das [Friedrich-Loeffler-Institut](#), über den aktuellen Umgang mit Haus und Nutztieren. Danach werden für die klassischen Haustiere wie Hund und Katze zunächst keine weiteren zwingenden Maßnahmen wie die Absonderung / Trennung oder Quarantäne empfohlen. Allerdings kann im Einzelfall und bei Auftreten von klinischen Symptomen eine Beprobung und Testung der Tiere auf eine SARS-CoV-2 Infektion durchgeführt werden, um weitere Informationen zu Ansteckungsszenarien zu gewinnen. In diesem Fall sollte sich das zuständige Gesundheitsamt mit dem Veterinäramt in Verbindung setzen. Hervorgehoben wird auch hier, dass es immer ratsam ist, grundlegende Prinzipien der Hygiene zu beachten, wenn man mit Tieren in Kontakt kommt (Hände gründlich mit Seife waschen).